FESTIVALFETE – colours of the world - faire Preise -
Freitag • 11. Juni 2010 • 22 Uhr • CNF, Budapesterstr. 24/Anbau
Die Festivalfete des festival contre le racisme findet im Club New Feeling statt. Gute Stimmung ist hier garantiert. Mit Black Music, House, Latin und Disco Classics wird euch der DJ zum Schwitzen bringen.
Eintritt: 1,50 EUR bis 23 Uhr, danach 2 EUR
(50 Cent gehen an die UNICEF-Hochschulgruppe)
Veranstalter: Club New Feeling, Projekt f. Weltoffenheit & Toleranz/Kulturbüro AAA
www.club-new-feeling.de, http://tu-dresden.de/kultur

FAKULTÄTSFUßBALLFEST – Sportevent - 2 EUR Eintritt -
Samstag • 12. Juni 2010 • 9-16 Uhr • Sportkomplex August-Bebel-Str. 18a
Begrenzte Teilnehmerzahl (nur für Mitglieder der TU DRESDEN)! Anmeldung und Infos ab dem 01.06.2010 bei hannes@fsrphil.de
Veranstalter: FSR Phil, www.fsrphil.de

TAGUNG DES SÄCHSISCHEN MIGRANTENBEIRATES - Eintritt frei -
Samstag • 12. Juni 2010 • 14-19 Uhr • HSZ, Bergstr. 64, Saal 401
Ein Positionspapier der MigrantInnen des Freistaates zum Sächsischen Integrationskonzept sowie die Entwicklung der Organisationsstruktur eines Sächsischen Migrantenbeirates werden auf dieser Tagung diskutiert.
Veranstalter: Sächsischer Migrantenbeirat / Referat Ausländische Studierende

## Wochenprogramm 7.-13. Juni 2010

INTERNATIONALE KÜCHE – Kulinarische Integration - faire Preise -
Neue Mensa Bergstr. 51
Wie monoton wäre unser Essen ohne „Ausländer"! Stell dir mal vor: Ohne Pizza, Pasta, Kartoffeln, Reis, Tomaten, Südfrüchte, und und und... Ohne Pfeffer, Paprika und all die Gewürze. Ohne Kaffee und ohne Schokolade. Auf all das verzichten? Eine Horrorvorstellung!
Veranstalter: Studentenwerk Dresden, www.studentenwerk-dresden.de/mensen

KEIN MENSCH IST ILLEGAL – Ausstellung - Eintritt frei -
HSZ Foyer Bergstr. 64
Medinetz Dresden ist ein gemeinnütziger Verein. Er setzt sich zum Ziel, Menschen ohne Papiere eine medizinische Versorgung zu bieten. Hierfür wurde ein Netzwerk aufgebaut, in dem Ärzte, Psychotherapeuten und Hebammen ehrenamtlich eine Behandlung ermöglichen.
In Deutschland leben circa 200.000- 450.000 Menschen ohne gültige Aufenthaltserlaubnis. Diesen ist der normale Weg zum Gesundheitssystem versperrt. Thematisiert wird bei dieser Ausstellung, welche Hürden im Alltag eines Papierlosen warten: z.B. die ständige Angst der Entdeckung, keine medizinische Versorgung oder die fehlende Schulpflicht, von der Kinder Papierloser ausgenommen sind.
Näheres hierzu unter: http://kmii.blogsport.de
Veranstalter: Medinetz e.V., www.medinetz-dresden.de

TANZPERFORMANCE - Eintritt frei -
In den WM-Halbzeitpausen, WM-Wiese hinter dem HSZ
Veranstalter: Gabriele Feyler (Choreographin), Gruppe internationaler Studierenden

DAS FESTIVAL CONTRE LE RACISME IN DRESDEN STEHT UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT DES REKTORS DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT DRESDEN

## Hinweise

Der jeweilige Veranstalter ist für den Inhalt und die Durchführung seiner entsprechenden Veranstaltung selbst verantwortlich. Terminliche und räumliche Änderungen vorbehalten. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechten Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

## Kontakt

Victor Vincze - Referent Ausländische Studierende
E-Mail: astud@stura.tu-dresden.de

Haus der Jugend (Baracke hinterm HSZ)
01062 Dresden
Telefon: 0351 - 463 320 42
Fax: 0351 - 463 347 14

Internet: www.stura.tu-dresden.de
www.stura.tu-dresden.de/festival

fzs freier zusammenschluss von studentInnenschaften

# festival contre le racisme

7. bis 13. Juni 2010

# Über uns – ohne uns?!

Studentenrat der TU Dresden

# Im Vorfeld des Festivals

HOW TO BECOME A TERRORIST? - Eintritt frei -
Die Darstellung der Muslime und des Islam in den Medien
Montag • 31. Mai 2010 • 19.30 Uhr • ESG-Villa, Liebigstr. 30
Impulsreferat von: Susan Schenk M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Kommunikationswissenschaft, TU Dresden
Viele Menschen denken zu wissen, wie ein Terrorist aussieht. Er trägt einen Bart, ein langes weißes Nachthemd und Tücher um den Kopf. Kurzum, man kann ihn ziemlich leicht aus der Masse herausfiltern, oder?
Viele Menschen denken zu wissen, dass der Alltag der meisten Muslime von Konflikten und Problemen geprägt ist. Viele Menschen denken zu wissen, dass Muslime in Deutschland Integrationsprobleme haben und antidemokratische Einstellungen besitzen. Doch was wir glauben zu wissen, muss nicht immer stimmen. Ein Abend über die Macht der Medien in unserer Wahrnehmung.
Veranstalter: Referat Ausländische Studierende, STUBE Sachsen, ESG Dresden

TRIALOG DER KULTUREN - mit Anmeldung -
Juden, Christen und Muslime im Gespräch
Sonntag • 6. Juni 2010 • 11.30-16.30 Uhr • Haus der Kirche, Hauptstr. 23
Studientag: Paradiesische Zeiten – Jenseitsvorstellungen in den drei abrahamitischen Religionen
Referenten: Rabbiner Daniel Alter (Berlin),
Peter Lobers (Görlitz),
Musa Bagrac (Hamm)
Anmeldung bis 03.06.2010 an:
ÖIZ, z.Hd. Grit Gabler, Kreuzstr. 7, 01067 Dresden
cabana@infozentrum-dresden.de, Tel.: 492 33 67
Verpflegungspauschale: 5,- EUR/ ermäßigt 2,50 EUR
Veranstalter: Ökumenisches Informationszentrum, CABANA - Dialog der Kulturen
www.infozentrum-dresden.de

# Festivalprogramm

FAIRER BEGEGNUNGSBRUCH – Festivalauftakt - Eintritt frei -
Montag • 7. Juni 2010 • 9 Uhr • Wiese hinter dem HSZ
Zur Eröffnung des Festivals contre le racisme seid ihr herzlich zum fairen Begegnungsbrunch eingeladen. In einem Zelt hinter dem Hörsaalzentrum – bei gutem Wetter natürlich unter freiem Himmel – wird es die Gelegenheit zum Austausch und Gesprächen bei fairem Kaffee und anderen kulinarischen Köstlichkeiten geben. Wir bieten eine Plattform der Begegnung in entspannter Atmosphäre. Alle deutschen und internationalen Studierenden sowie nichtstudierende Interessierte sind herzlich willkommen!
Veranstalter:
STUBE Sachsen (Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Südosteuropa) & Quilombo ("Eine Welt"-Verein und -Laden), u. A.
www.infozentrum-dresden.de/STUBE/stube.html • www.quilombo-dresden.de

VERNISSAGE – KEIN MENSCH IST ILLEGAL - Eintritt frei -
Montag • 7. Juni 2010 • 14.30 Uhr • HSZ-Foyer, Bergstr. 64
Offizielle Eröffnung der Ausstellung

KOMETENSPLITTER – FRAUEN IN NICARAGUA - Eintritt frei -
Ein literarisch-politischer Abend
Montag • 7. Juni 2010 • 19 Uhr • HSZ, Bergstr. 64, Saal 401
Interviews mit Frauen in Nicaragua (deutschsprachige Lesung), Lieder und Tänze in Originalkostümen, Lyrik nicaraguanischer Gegenwartsautorinnen (Spanisch-Deutsch) und Informationen über ein europäisches Projekt zur Unterstützung von Studentinnen in dem mittelamerikanischen Land – zu einem 90minütigen Mosaik vereint.
Veranstalter: Lehrzentrum Sprachen und Kulturen, www.tu-dresden.de/lsk

DIE DDR-KINDER VON NAMIBIA – Film- & Themenabend - Eintritt frei -
Dienstag • 8. Juni 2010 • 19 Uhr • Kino im Kasten, August-Bebel-Str. 19
Zwischen 1979 und 1988 wurden insgesamt 430 namibische Kinder zu ihrer eigenen Sicherheit aus den Flüchtlingslagern in die DDR gebracht. Sie gingen zur Schule, lernten Deutsch und wuchsen mit der deutschen Kultur auf, bis sie 1990 mit der Erlangung der Unabhängigkeit Namibias unvermittelt zurückgebracht wurden. Für die „DDR-Kinder aus Namibia" bedeutete dies einen Konflikt zwischen zwei Heimatländern, zwischen zwei Kulturen und einen Kampf zwischen zwei Identitäten.
Wir zeigen zwei Dokumentarfilme von Lilly Grote und Julia Kunert. Inside-Outside (1990) beschäftigt sich mit dem Leben der namibischen Kinder in der DDR. Stassfurt – Windhoek (1991) beschreibt den Abschied aus der DDR und die Ankunft in Namibia. Eine Einführung zum Thema gibt Maria Rodriguez Elizondo.
Veranstalter: Projekt für Weltoffenheit & Toleranz/Kulturbüro AAA, Kino im Kasten
http://tu-dresden.de/kultur

VATER STAAT, MUTTER KIRCHE UND ICH - Eintritt frei -
– als Christ in der Politik
Dienstag • 8. Juni 2010 • 20 Uhr • Zionskirche Dresden, Bayreuther Str. 28
Das Verhältnis von Kirche und Staat ist ein Sonderfall des Zusammenwirkens von Religion und Politik, das die Geschichte Europas stark bestimmt hat und sie bis heute bestimmt. Vortrag, Reinhard Höppner, Ministerpräsident a. D. (Sachsen-Anhalt), anschließend Nachgespräch und geselliges Beisammensein in der ESG-Villa.
Veranstalter: ESG Dresden, www.esg-dresden.de

INTERNATIONAL COFFEE HOUR – Südamerika Performance - Eintritt frei -
Mittwoch • 9. Juni 2010 • 16.30 Uhr • Max-Kade-Foyer, WH Gutzkowstr. 29-33
Die International Coffee Hour wurde als Treffpunkt geschaffen, an dem „internationale" Studierende in lockerer Runde miteinander ins Gespräch kommen können. Jede Woche wird ein buntes Programm angeboten. Kaffee, Tee, Kaffee und kleine Knabbereien werden vom Studentenwerk gesponsert.
Veranstalter: Studentenwerk Dresden, Referat Ausländische Studierende
www.studentenwerk-dresden.de/internat

DIE MEDIEN UND DAS KULTIVIEREN VON FREMDHEIT - Eintritt frei -
Donnerstag • 10. Juni 2010 • 19 Uhr • HSZ, Bergstr. 64, Saal 304
Vortrag, Frau Dr. Sabine Schiffer (Institut für Medienverantwortung, Erlangen)
Der Mord an Marwa El-Sherbini hat bis heute keine offizielle politische Empörung ausgelöst. Unsere Medien haben zudem lange gezögert, ihn als „antiislamische Tat" auch zu vermitteln. Haben eigene Vorbehalte gegen Islam und Muslime dazu geführt, dass hier anders verfahren wurde, als in Bezug auf Straftaten gegen Juden oderSchwarze? Hat man gar einen Anteil an derlei gruppenspezifischen Wahrnehmungen, wie es sich gerade in Bezug auf die Griechenlandberichterstattung auch andeutet?
Unsere Medien als Ausdruck gesellschaftlicher Diskurse strukturieren diese wiederum heftig mit. Anhand ausgewählter Beispiele werden wir uns Fragen um rassismuskritische wie rassismusfördernde Darstellungsweisen nähern und diskutieren wie der gesellschaftliche Zusammenhalt gestärkt werden kann.
Veranstalter: Referat Ausländische Studierende, Ökumenisches Informationszentrum, gefördert vom MISERIOR

RASSISMUS/EMPOWERMENT – Tagesseminar - Eintritt frei -
Freitag • 11. Juni 2010 • 10 - 18 Uhr • TK Seminarraum, George-Bähr-Str. 8
In diesem Seminar werden von TrainerInnen mit Migrationshintergrund Fragen zum Umgang und Bewältigungsformen von Diskriminierungs- und Rassismuserfahrungen sowie zu gesellschaftlichen Praxen, die nicht in der rassistischen Logik verbleiben und zur Anerkennung der Vielfalt beitragen, bearbeitet.
Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich bei: astud@stura.tu-dresden.de
Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen e.V., Referat Ausländische Studierende
www.pokubi-sachsen.de

THEMENABEND MIGRATION – Vortrag & Diskussionsrunde - Eintritt frei -
Freitag • 11. Juni 2010 • 19 Uhr • HSZ, Bergstr. 64, Saal 201
Das Leben ausländischer Mitmenschen in Dresden – Was bedeutet Integration? Assimilation, Parallelgesellschaft werden Schlagworte sein. Zum Gespräch und zur Diskussion der Situation ausländischer BürgerInnen in Dresden lädt Andreas Naumann, (Stadtrat, Die LINKE), Mitglied des Ausländerbeirates ein.
Veranstalter: DIE LINKE.SDS Hochschulgruppe Dresden
www.linke-hsg-dresden.de